Sieg, Dank guter Zusammenarbeit innerhalb der Einheit-Gemeinde

Nach zwei Niederlagen war der Wunsch nach einem Sieg nachvollziehbar und ohne Hilfe und Teamarbeit über Mannschaftsgrenzen hinaus, wäre der 3er nicht zustande gekommen. Beim Abschlusstraining am Freitag waren wir noch 10 Kinder und am Samstag dann leider nur noch 7. Also abgeklopft, wer uns helfen kann, aus der C-Jugend Bro Rami, einen 2011er, geborgt und auch aus der E1 mit Read und Timon zwei 2013er zur Unterstützung mitgenommen. Dank dieser Kooperation unter Einheitmannschaften waren wir dann mit einem 10er Kader nach Welsleben gestartet. Es war kein leichtes Unterfangen, diese 3 Punkte zu entführen, denn auch Welsleben hatte bisher noch kein Spiel gewonnen und war dementsprechend ebenfalls hoch motiviert. Zur schnellen Führung durch einen Distanzschuss kamen ein schneller Ausgleich und ein Rückstand innerhalb der ersten Minuten. Die Gastgeber spielten aggressiv und mit großer Zweikampfhärte. Der Unparteiische sah Situationen oft unparteiisch (?) parteiisch. Auch Zwischenrufe der Trainerbank von Welsleben waren stellenweise grenzwertig, forderte man doch noch mehr Härte gegen unsere Spieler. Nach mehreren unsportlichen Fouls verteile der Schiedsrichter endlich auch mal eine gelbe Karte gegen die Heimmannschaft. Die erste Halbzeit ging mit 2:4 verloren.
In der Halbzeit gab es bereits Wunden zu lecken, wegen der zu robusten Gangart. Wir ermahnten in der Halbzeitpause deshalb, diesen Schlagabtausch nicht anzunehmen und Fußball und nicht Rugby zu spielen. Zu Beginn der zweiten Halbzeit gelangen uns sofort der Anschlusstreffer und der Ausgleich kurz danach. Timon, Raed, Elias und Bro bekamen viele Unsportlichkeiten zu spüren, die der Schiedsrichter, dank „lauffreudigen“ Stellungsspiels am Mittelkreis, gar registrieren konnte, weil er sie nicht sah. Kam ein etwas körperbetonter Zweikampf von einem Einheiter kam lautstark die subjektive Trainermeinung, mit der Aufforderung nach Maßnahmen die prompt erfolgten. Ein daraus resultierender Freistoß führte zum 5:5 Ausgleich. Das Spiel war ein offener Schlagabtausch.
Als Elias einen Zweikampf gewann und ein Welslebener Spieler liegen blieb wurde die Trainerbank wieder lauter. Der Schiedsrichter pfiff erst später und wir hätten den Ball dann wegen FairPlay ins Aus spielen sollen. Unser Ballgewinn durch harten, aber fairen Zweikampf abgepfiffen, weil Heimtrainer lauthals moniert. Wo war da das FairPlay als Lukas 5 Minuten um Luft rang, dank eines Ellenbogenchecks? Die Heimmannschaft wollte unbedingt gewinnen und mobilisierte alle Kräfte und drückte uns in unsere Hälfte. Dank unseres gut aufgelegten Schlussmannes hatten wir zu mindestens einen Punkt. Mohamad und Raed noch ausgewechselt und John und Raphael gebracht. Das brachte erst mal noch ein wenig Entlastung, aber die Verlagerung in die andere Spielhälfte. Raphael hätte fast unsere Führung erzielt, traf aber nur den Außenpfosten. Jeder wollte gewinnen und es waren nur noch wenige Minuten in der regulären Spielzeit zu gehen. Max spielte den Ball zu Timon, der leitete zu Elias weiter und der schickte Rami auf die Reise und ….. ja er netzte ein. Das war sein sechstes Tor in dieser Partie, ein echter Knipser. Jetzt hieß es kämpfen um jeden Ball und die Führung nach Hause bringen.
Da ist dann zum Schlussfazit auch egal ob ein paar Minuten mehr auf der Spieluhr waren. Unsere Kids jubelten über die ersten 3 Punkte der Saison und waren froh, das sie endlich die rote Laterne weitergegeben werden konnte. Wir danken an dieser Stelle ausdrücklich Rami Bro, Read und Elias für ihre Unterstützung und deren Mannschaften, denn ohne ihre Unterstützung wären die 3 Punkte in Welsleben geblieben. Dankeschön, so geht Teamwork im Einheit Gefüge. Ein Dankeschön auch an alle mitgereisten Eltern die es ja erst ermöglichen, dass ein Kind seinem Hobby nachgehen kann.

Kader: Max Reinhardt (TW), Rami Bro (6), Atallah Raed, Mohamad Osman, Elias Fischer ©, Lucas Hartenstein, Timon Schreier, Paul Werg, Raphael Müller, Lenox Henschel
Trainer: Maik Müller, Co Trainer: Jens Hartenstein